

Sehr geehrter Passant,
vielen Dank, dass Sie sich für das Wohlbefinden meines Kindes interessieren. Ich bin sicher, Sie meinen es von Herzen gut. Deshalb möchte ich Ihnen hiermit ein paar Antworten an die Hand geben, die Ihre Fragen zu meinem Baby und mir hoffentlich zufriedenstellend beantworten:

1. Ja, ich ernähre mein Baby/Kind gesund und regelmäßig. Sie müssen sich keine Sorgen machen.
2. Mein Baby ist weder zu dick, noch zu dünn - danke der Nachfrage.
3. Sie werden überrascht sein, aber: Wenn kleine Kinder müde werden, dann kann es passieren, dass sie etwas „unleidlich“ erscheinen. Das ist ganz normal. Deshalb sind sie weder krank, noch schlecht erzogen.
4. Tja, sie haben nicht unrecht: Mein Nachwuchs sieht gerade tatsächlich so aus, als müsse er mal wieder in die Badewanne. So dreckig sehen Kinder eben aus, wenn sie Spaß hatten.
5. Aber natürlich hat das Kind einen Vater - ich bin ja nicht die heilige Jungfrau Maria. Aber irgendwie empfinde ich es als ein nettes Kompliment, dass sie das angenommen haben, danke!!!
6. Sehen sie, es ist so: Es gibt Mamis, die gehen arbeiten und welche, die zuhause bleiben. Zu welcher Kategorie ich gehöre, verrate ich nicht, weil ich unheimlich gerne ein wenig MYSTERIÖS wirke.
7. Ich weiß, mein Kind ist zauberhaft, aber zu IHREM Leidwesen mag ich es nicht, wenn Sie es ungefragt anfassen. Auch nicht ein bisschen. Echt nicht.
8. Nein, ich bin keine völlig verrückte Übermutter! (Ich bin eine #MoSiA, aber darf Ihnen aber leider nicht verraten, was das bedeutet :))
9. Natürlich glaube ich Ihnen, dass früher alles besser war ... ganz besonders die Mütter.
10. Ja, ich habe mich auch gefreut, Sie zu treffen und wünsche Ihnen noch einen schönen Tag.

www.laecheln-und-winken.com

Sehr geehrter Passant,
vielen Dank, dass Sie sich für das Wohlbefinden meines Kindes interessieren. Ich bin sicher, Sie meinen es von Herzen gut. Deshalb möchte ich Ihnen hiermit ein paar Antworten an die Hand geben, die Ihre Fragen zu meinem Baby und mir hoffentlich zufriedenstellend beantworten:

1. Ja, ich ernähre mein Baby/Kind gesund und regelmäßig. Sie müssen sich keine Sorgen machen.
2. Mein Baby ist weder zu dick, noch zu dünn - danke der Nachfrage.
3. Sie werden überrascht sein, aber: Wenn kleine Kinder müde werden, dann kann es passieren, dass sie etwas „unleidlich“ erscheinen. Das ist ganz normal. Deshalb sind sie weder krank, noch schlecht erzogen.
4. Tja, sie haben nicht unrecht: Mein Nachwuchs sieht gerade tatsächlich so aus, als müsse er mal wieder in die Badewanne. So dreckig sehen Kinder eben aus, wenn sie Spaß hatten.
5. Aber natürlich hat das Kind einen Vater - ich bin ja nicht die heilige Jungfrau Maria. Aber irgendwie empfinde ich es als ein nettes Kompliment, dass sie das angenommen haben, danke!!!
6. Sehen sie, es ist so: Es gibt Mamis, die gehen arbeiten und welche, die zuhause bleiben. Zu welcher Kategorie ich gehöre, verrate ich nicht, weil ich unheimlich gerne ein wenig MYSTERIÖS wirke.
7. Ich weiß, mein Kind ist zauberhaft, aber zu IHREM Leidwesen mag ich es nicht, wenn Sie es ungefragt anfassen. Auch nicht ein bisschen. Echt nicht.
8. Nein, ich bin keine völlig verrückte Übermutter! (Ich bin eine #MoSiA, aber darf Ihnen aber leider nicht verraten, was das bedeutet :))
9. Natürlich glaube ich Ihnen, dass früher alles besser war ... ganz besonders die Mütter.
10. Ja, ich habe mich auch gefreut, Sie zu treffen und wünsche Ihnen noch einen schönen Tag.

www.laecheln-und-winken.com

Sehr geehrter Passant,
vielen Dank, dass Sie sich für das Wohlbefinden meines Kindes interessieren. Ich bin sicher, Sie meinen es von Herzen gut. Deshalb möchte ich Ihnen hiermit ein paar Antworten an die Hand geben, die Ihre Fragen zu meinem Baby und mir hoffentlich zufriedenstellend beantworten:

1. Ja, ich ernähre mein Baby/Kind gesund und regelmäßig. Sie müssen sich keine Sorgen machen.
2. Mein Baby ist weder zu dick, noch zu dünn - danke der Nachfrage.
3. Sie werden überrascht sein, aber: Wenn kleine Kinder müde werden, dann kann es passieren, dass sie etwas „unleidlich“ erscheinen. Das ist ganz normal. Deshalb sind sie weder krank, noch schlecht erzogen.
4. Tja, sie haben nicht unrecht: Mein Nachwuchs sieht gerade tatsächlich so aus, als müsse er mal wieder in die Badewanne. So dreckig sehen Kinder eben aus, wenn sie Spaß hatten.
5. Aber natürlich hat das Kind einen Vater - ich bin ja nicht die heilige Jungfrau Maria. Aber irgendwie empfinde ich es als ein nettes Kompliment, dass sie das angenommen haben, danke!!!
6. Sehen sie, es ist so: Es gibt Mamis, die gehen arbeiten und welche, die zuhause bleiben. Zu welcher Kategorie ich gehöre, verrate ich nicht, weil ich unheimlich gerne ein wenig MYSTERIÖS wirke.
7. Ich weiß, mein Kind ist zauberhaft, aber zu IHREM Leidwesen mag ich es nicht, wenn Sie es ungefragt anfassen. Auch nicht ein bisschen. Echt nicht.
8. Nein, ich bin keine völlig verrückte Übermutter! (Ich bin eine #MoSiA, aber darf Ihnen aber leider nicht verraten, was das bedeutet :))
9. Natürlich glaube ich Ihnen, dass früher alles besser war ... ganz besonders die Mütter.
10. Ja, ich habe mich auch gefreut, Sie zu treffen und wünsche Ihnen noch einen schönen Tag.

www.laecheln-und-winken.com

Sehr geehrter Passant,
vielen Dank, dass Sie sich für das Wohlbefinden meines Kindes interessieren. Ich bin sicher, Sie meinen es von Herzen gut. Deshalb möchte ich Ihnen hiermit ein paar Antworten an die Hand geben, die Ihre Fragen zu meinem Baby und mir hoffentlich zufriedenstellend beantworten:

1. Ja, ich ernähre mein Baby/Kind gesund und regelmäßig. Sie müssen sich keine Sorgen machen.
2. Mein Baby ist weder zu dick, noch zu dünn - danke der Nachfrage.
3. Sie werden überrascht sein, aber: Wenn kleine Kinder müde werden, dann kann es passieren, dass sie etwas „unleidlich“ erscheinen. Das ist ganz normal. Deshalb sind sie weder krank, noch schlecht erzogen.
4. Tja, sie haben nicht unrecht: Mein Nachwuchs sieht gerade tatsächlich so aus, als müsse er mal wieder in die Badewanne. So dreckig sehen Kinder eben aus, wenn sie Spaß hatten.
5. Aber natürlich hat das Kind einen Vater - ich bin ja nicht die heilige Jungfrau Maria. Aber irgendwie empfinde ich es als ein nettes Kompliment, dass sie das angenommen haben, danke!!!
6. Sehen sie, es ist so: Es gibt Mamis, die gehen arbeiten und welche, die zuhause bleiben. Zu welcher Kategorie ich gehöre, verrate ich nicht, weil ich unheimlich gerne ein wenig MYSTERIÖS wirke.
7. Ich weiß, mein Kind ist zauberhaft, aber zu IHREM Leidwesen mag ich es nicht, wenn Sie es ungefragt anfassen. Auch nicht ein bisschen. Echt nicht.
8. Nein, ich bin keine völlig verrückte Übermutter! (Ich bin eine #MoSiA, aber darf Ihnen aber leider nicht verraten, was das bedeutet :))
9. Natürlich glaube ich Ihnen, dass früher alles besser war ... ganz besonders die Mütter.
10. Ja, ich habe mich auch gefreut, Sie zu treffen und wünsche Ihnen noch einen schönen Tag.

www.laecheln-und-winken.com